

Böger-Wolf zu verdanken. Die zeigte sich happy, dass alles geklappt hat. „Am 15. Mai sollte der Social Day stattfinden – da war ja nun Hochphase der ersten Welle, deswegen wurde es auf dem 3. Juli verschoben. Die Arbeit, die die Freiwilligen leisten, ist so toll und unterstützt die Arbeit der Einrichtungen enorm.“ Unter den gebotenen

sind etwa 75 Teilnehmer im Frühjahr und sogar mehr als 100 im Herbst dabei. Böger-Wolf kennt das Geheimnis des Erfolges: „Die Menschen, die freiwillig mitarbeiten, bekommen sehr oft Gänsehautmomente“, erklärt sie lächelnd. „Das Zwischenmenschliche, das Lächeln eines autistischen Kindes, das selbst gestrichene Garagentor, die

chen von drei bis 18 Jahren sind zurzeit nur in halben Gruppen untergebracht, zwei Wochen lang werden die einen, zwei Wochen die anderen beschäftigt und gefördert. Für autistische Kinder wie hier mit Wahrnehmungs- und Kommunikationsstörungen eine nicht einfache Zeit. „Das Verständnis für Corona ist nicht da, aber der veränderte

NP, 01.07.2020

Kampagne für Ausbildung startet: „Digga muss los!“

Breites Bündnis wirbt in der Region um Berufsnachwuchs

VON VERA KÖNIG

HANNOVER. „Wie? Wird in diesem Jahr überhaupt ausgebildet? Ich dachte, wegen Corona fällt das flach.“ Torsten Hannig, Regionsgeschäftsführer beim Deutschen Gewerkschaftsbund, hat schon mehrfach auf diese Vermutung kontern müssen. Umso mehr freut er sich, dass der regionale Bildungsrat jetzt eine Ausbildungsoffensive startet. Unter dem Motto „Digga muss los! Ausbildung wartet“ startet die Kampagne.

Laut Regions-Wirtschaftsdezernent Ulf-Birger Franz führt die Pandemie zu gleich zwei Engpässen. Auf freie Ausbildungsplätze bewerben sich zu wenige junge Leute. Gleichzeitig tun sich manche Betriebe schwer damit, Ausbildungsplätze anzubieten. Zu unklar wirkt die wirtschaftliche Situation auf sie. „Nur wenn wir jetzt mutig ausbilden, können wir wieder wirt-

schaftlich erfolgreich sein“, findet Franz. Mit der Plakataktion, unterstützt von der Hannover Marketing und Tourismus GmbH, will er der Verunsicherung ein Ende bereiten.

Das sei auch dringend nötig, so Horst Schrage, Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer. „In den nächsten Jahren werden in der Region Hannover Tausende gut ausgebildete Fachkräfte händierend gesucht. Die Generation der Babyboomer drängt in den Ruhestand und muss in den Betrieben nachbesetzt werden.“

Wer meint, keine Chancen mehr zu haben, weil das Ausbildungsjahr eigentlich im August beginnt, irrt sich. Noch am 1. Dezember ist der Start möglich. Carl-Michael Vogt, Vize der Handwerkskammer, weist auf die Angebotslage im Handwerk hin: „Aktuell bieten unsere Mitgliedsbetriebe in unserer Lehrstellenbörse rund 820 Ausbildungs-

plätze und damit zehn Prozent mehr offene Lehrstellen als im Vorjahr.“

„Jugendliche, die sich jetzt bei uns melden, haben gute Chancen auf einen Ausbildungsplatz. Im Bereich Verkauf stehen gut 500 Ausbildungsstellen nur 200 Bewerberinnen und Bewerber gegenüber. In den Bereichen Gesundheit und Pflege, im Bereich Hochbau und im Elektrobereich sowie in vielen Steuerbüros werden Nachwuchskräfte gesucht“, sagt Susanne Langenkamp von der Agentur für Arbeit Hannover.

Aktuell gibt es in der Region 6211 gemeldete Berufsausbildungsstellen und 6121 potenzielle Bewerber. Stefan Bode, Mitglied der Geschäftsführung Jobcenter Region Hannover, appelliert an alle, die sich noch nicht um die berufliche Zukunft gekümmert haben, sich zu bewerben: „Der Ausbildungsmarkt bietet viele Chancen. Und das Jobcenter bietet den jungen Menschen vielfältige Unterstützung, um diese Chancen zu ergreifen.“

Mit im Boot sind auch die Arbeitgeberverbände Hannover. Geschäftsführer Stefan Bode: „Unseren Schulabsolventen möchte ich nicht nur herzlich zum erfolgreichen Abschluss gratulieren, ich möchte ihnen auch zurufen: Schaut euch die vielen spannenden Ausbildungsberufe unserer hannoverschen Unternehmen an!“



GEMEINSAME WERBUNG: Ein Bündnis von Region, DGB, Arbeitgeberverbänden, Arbeitsagentur, IHK und Handwerkskammer startet die Ausbildungskampagne.

Foto: Franson

C-B
Gaumenfr

4 Tage F

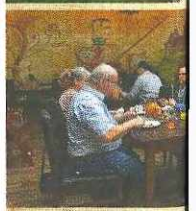
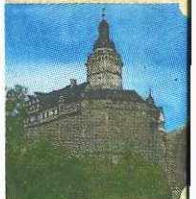
- 4 Tage
- 3 Aber
- 20% R
- Eintritt
- Eintritt
- Eintritt
- Wertg

Ihr K
Angebot

je Erw
im DZ /

WE-Zuschl
Kinder 5-15J

Alle Angebotspreise inkl. MwSt. zzgl. Kurtaxe.



Burghotel
Langer Stie
Telefon +4
info@hass

Viele weit

47138401_000119